

Presseinformation ACATEC

Projektierung um den Faktor fünf beschleunigt: Der österreichische Holzbau-Spezialist CREE arbeitet mit der Variantenmanagement-Technologie des niedersächsischen Unternehmens ACATEC.

Hannover, Deutschland, Juni 2013.

Holzhochhäuser faszinieren in vielerlei Hinsicht: Okologisch, unter ökonomischen Aspekten und konstruktiv: Sie können 30 Stockwerke und bis zu 100 Meter hoch sein. Fast noch spannender ist, dass die Kalkulation der systematisierten Gebäude innerhalb weniger Tage möglich ist.

Die CREE GmbH aus Dornbirn im österreichischen Bundesland Vorarlberg setzt dafür seit Juni 2013 auf den Produktkonfigurator "spyydmaxx Enterprise" (gesprochen speedmax) aus dem Haus der norddeutschen Technologieschmiede ACATEC Software GmbH.

Unglaublich schnell

Ausschlaggebend für die Niedersachsen waren die Schnelligkeit und der Leistungsumfang ihrer Software. "Die Qualität des Angebots hat uns überzeugt, und wir fühlten uns von ACATEC am besten verstanden", bringt der stellvertretende CREE Geschäftsführer Jürgen Blacha die Investitionsentscheidung auf den Punkt. Die Software macht die CREE Prozesse um Faktoren schneller: Von der Angebotserstellung und Projektierung bis in die individuelle Konstruktion. Dass wir auch in den Bereich des puren Engineerings gehen, ist unser Alleinstellungsmerkmal", betont Henning Bitter, Geschäftsführer ACATEC.

Hat die Software von ACATEC ihre Rechenleistung erbracht, ist das Angebot verschickt und der Kunde hat beauftragt, ist der Rohbau eines solchen Holz-Riesens, aufgrund der Systembauweise, 50% schneller aufgebaut als das mit konventionellen Bauverfahren möglich wäre.

Sie wollen mehr wissen? Konstruktion, Anwender, Nutzen und Funktion... dann lesen Sie jetzt weiter...



Fertighaus-Bauweise in groß. Energiebilanz klein.

Worum geht's im Einzelnen? Die österreichischen Entwickler von CREE gehen einen anderen Weg als sonst in der Branche üblich: Davon zeugt schon der Firmenname: CREE ist der Philosophie der gleichnamigen Ureinwohner Nordamerikas entlehnt und steht in der modernen Interpretation für <u>Creative Ressource & Energy Efficiency</u>.

Auch konstruktiv verfolgen sie eine andere Linie: Weg von der konventionellen Stahlbeton-Konstruktion hin zu einem nachhaltigen Umgang mit der Natur und ihren Ressourcen. Sie bauen mit Holz. Immer mehr Bauherren, denen neben allen wirtschaftlichen Interessen die Erhaltung der natürlichen Ressourcen am Herzen liegt, entscheiden sich deshalb für Holz als Baustoff – speziell in Ländern, die große Holzvorkommen haben. Die Spezialisten von CREE rechnen darum in der Angebotsphase gleich mehrere Nachhaltigkeits-Varianten durch: Der Kunde entscheidet sich für die Energiebilanz, die für ihn wichtig und bezahlbar ist. Dank der ACATEC Technologie geht gerade dieses aufwändige Verfahren jetzt um ein Vielfaches schneller.

Ingenieurprojekt in Reinkultur

Wie funktioniert's? CREE nutzt vorgefertigte Systemkomponenten für das Tragwerk in Holz-Hybrid Bauweise – nach Möglichkeit und Verfügbarkeit gefertigt von Lieferanten und Handwerkern aus der Region, in der das Haus stehen wird. Jedes CREE Gebäude ist ein Einzelstück. Das Tragwerk ist zwar industriell vorgefertigt und modulartig einsetzbar, die architektonische Erscheinung jedoch individuell gestaltbar: So bekommt jedes seinen eigenen Charakter.

Ohne tragende Trennwände ist das System sehr flexibel und erlaubt eine individuelle Raumaufteilung. So kann das Gebäude in seinem gesamten Lebenszyklus auch umgenutzt werden – je nach Verwendungszweck als Büro, Hotel oder Wohngebäude. Auch das Material Holz selbst kann später, wenn das Haus einmal gar nicht mehr verwendet werden soll, wieder eingesetzt werden: Es ist ein echter Wertspeicher im Sinne der Rückbaubarkeit - auf viele Jahrzehnte gesehen.

ACATEC kann diese Variantenvielfalt abbilden – mit einer schnellen Implementierungsphase. Denn die Niedersachsen nutzen intelligente Produktstrukturen und ein riesiges Framework mit bereits vorgedachten und etablierten/erprobten Varianten-Methoden, um die Komplexität in den Griff zu bekommen. Es geht um das Antizipieren und Durchdenken der möglichen Varianten – die Österreicher fühlten sich gut abgeholt.

Vom Wohnen bis zur Verwaltung – alle fühlen sich wohl im Holzhochhaus

Wer braucht ein Holzhochhaus? Das modulare System ist für verschiedene Nutzungsvarianten geeignet: Büro und Wohnen, Hotel und Gastronomie, Einzelhandel, aber auch Schule, Kindergarten, Seniorenresidenz (Seniorenheim und Altersheim), Studentenwohnheim und Verwaltungsgebäude (Museum, Bücherei, Rathaus,...). Für alle.



Beim Variantenmanagement Parallelen zum Maschinen- und Anlagenbau genutzt

Holzhochhäuser sind modular. Darin erkannten die Verantwortlichen von CREE eine Parallele zum Maschinen- und Anlagenbau. Genau so einen Produktkonfigurator, mit dem die Projektierung, aber auch die Vermarktung um ein Vielfaches beschleunigt würde, wollten sie haben.

Junges Unternehmen mit innovativem Anspruch: Die technischen Anforderungen von CREE

Der Maschinen- und Anlagenbau ist Vorreiter im Bereich modularer Produkte und beim Einsatz von Produktkonfiguratoren – vom Vertrieb bis hin zur Technik.

Was kann (nur) der Gewinner – die Software von ACATEC?

- Faszination und Begeisterung schaffen schon im Web! Produktangebot und Philosophie von CREE sind in Sekunden begreifbar: Dank plakativer 3D-Visualisierung, Übersicht der Ökobilanz, der Kosten und Bauzeit.
- Die Ingenieure bei Planung und Engineering maßgeblich unterstützen: Den optimalen Grundriss finden. Und die Geschosszahl des sog. Kubaturs in Abhängigkeit von den Rahmendaten des Kunden ermitteln. Ergebnisdaten sind u.a. 3D-Modelle, Zeichnungen und Angebote sowie Stücklisten nach Ort, Leistung und Bauteiltyp. Das macht den Ingenieur-Kopf frei für noch mehr Kreativität.
- Sich selbst überflüssig machen der Kunde CREE kann selbstständig mit spyydmaxx arbeiten. Das bedeutet, von Beginn an ein Autorensystem bereitstellen, mit dem die CREE-Mitarbeiter den Aufbau und die Pflege des Konfigurators selbständig durchführen können. Die Lösung ist ein Werkzeug für den grafischinteraktiven Aufbau von Benutzeroberflächen und Regelwerken.

Die Technologie von ACATEC erfüllt alle Anforderungen von CREE.

Ihr Ansprechpartner bei ACATEC:

Henning Bitter

Telefonnummer: +49 (5108) 91 59 -11

Mobil: +49 (172) 5 10 36 31 E-Mail: bitter@acatec.de

Über die ACATEC Software GmbH

ACATEC macht maßgeschneidertes Variantenmanagement: Das niedersächsische Technologieunternehmen bietet seinen B2B Kunden im DACH-Gebiet einen 3D-Produktkonfigurator, mit dem Geschäftsprozesse um den Faktor fünf und mehr beschleunigt werden.



Einzigartig ist die Durchgängigkeit der Technologie-Lösung mit dem Namen spyydmaxx Enterprise (gesprochen: Speedmax): Vom Vertrieb und der Auftragsgewinnung über die Konstruktion und Auftragsabwicklung kommt deutlich mehr Tempo in die Prozesskette.

Die Kunden arbeiten dank spyydmaxx vollautomatisiert: Sie sind in der Lage, maßgeschneiderte Produkte und Produktvarianten auch für "Losgröße Eins" schnell anzubieten und zu produzieren. Das spart ihnen signifikant Ingenieurkapazitäten und optimiert ihre betriebswirtschaftlichen Prozesse – Stichwort Standortsicherung.

ACATEC bietet branchenunabhängig Lösungen – überall dort, wo Variantenreichtum herrscht. Kunden sind u.a. Bosch Rexroth, KRONE, IVECO MAGIRUS, Vulkan, Würth, Zarges und ZF Friedrichshafen. Das Unternehmen ist seit 19 Jahren am Markt tätig.